

309481-2025 - Vorankündigung – Direktvergabe

Deutschland – Stromzähler – Vertrag über Leistungen im Zusammenhang mit dem Messstellenbetrieb

OJ S 92/2025 14/05/2025

**Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung
Lieferleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: AllgäuNetz GmbH & Co. KG

E-Mail: marcus.hoedl@kapellmann.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Mit Strom zusammenhängende Tätigkeiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Vertrag über Leistungen im Zusammenhang mit dem Messstellenbetrieb

Beschreibung: Flächendeckender Full-Rollout intelligenter Messsysteme im gesamten Netzgebiet. Dabei soll für das gesamte Leistungsspektrums des Beschaffungsgegenstands ein Gesamtdienstleister beauftragt werden. Ziel ist es, sämtliche Phasen der Customer Journey - von der Gerätebereitstellung über die Installation und Inbetriebnahme bis hin zu Wartung, Übertragung und Bereitstellung der Smart Meter Daten und Kundenservice - aus einer Hand abwickeln zu lassen. Dabei ist es technologisch die einzig sinnvolle Lösung, für den Full-Rollout im Netzgebiet auf die Kommunikationstechnik über Funk (868 MHz) zu setzen.

Kennung des Verfahrens: 0c1e3c8d-2751-4cc9-a6bc-8e5c877082d1

Interne Kennung: 01/2025

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 38551000 Stromzähler

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Oberallgäu (DE27E)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Netzgebiet der AllgäuNetz (Kempten, Landkreis Oberallgäu, Teile des Landkreises Ostallgäu)

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kempten

Land, Gliederung (NUTS): Kempten (Allgäu), Kreisfreie Stadt (DE273)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ostallgäu (DE27B)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YYV5KSV

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Vertrag über Leistungen im Zusammenhang mit dem Messstellenbetrieb

Beschreibung: Das Gesetz über den Messstellenbetrieb und die Datenkommunikation in intelligenten Energienetzen (MsbG) sieht ab dem 1.1.2025 den verpflichtenden Rollout von Smart Metern für Verbraucher ab 6.000 Kilowattstunden (kWh) pro Jahr vor - für Erzeuger gilt das ab sieben Kilowatt (kW) installierter Leistung sowie für den Einsatz steuerbarer Verbrauchseinrichtungen. Bereits am 31.12.2025 müssen 20% der Pflichteinbaufälle ausgerollt sein. Diese Rollout-Phase soll bis Ende 2030 zu mindestens 95 Prozent abgeschlossen sein. Zum aktuellen Zeitpunkt (Mai 2025) sind vom Pflicht-Rollout im Gebiet des Auftraggebers ca. 22.000 Messstellen betroffen. Durch den enormen Zubau an PV-Anlagen, Wärmepumpen und Wallboxen sind im Endausbau im Jahr 2030 jedoch ca. 35.000 Messstellen zu erwarten. Dies stellt den Auftraggeber sowohl vor technische als auch organisatorische Herausforderungen. Daher strebt der Auftraggeber im Sinne eines Full-Rollouts eine weitgehende Digitalisierung der Messinfrastruktur an. Ein Full-Rollout intelligenter Messsysteme bietet für den grundzuständigen Messstellenbetreiber (gMSB) strategische, operative und wirtschaftliche Vorteile gegenüber einem rein pflichtbasierten Rollout. Während der Pflicht-Rollout ausschließlich gesetzlich definierte Kundengruppen abdeckt, ermöglicht ein Full-Rollout eine flächendeckende, einheitliche Systemlandschaft, die erhebliche Effizienzgewinne und neue Potenziale erschließt. Ein zunächst nur pflichtgemäß durchgeführter Rollout, der über die Zeit hinweg durch vereinzelte freiwillige Einbaufälle ergänzt wird - oft weit verstreut über das gesamte Netzgebiet - erschwert nicht nur eine effiziente und zügige Umsetzung, sondern führt auch zu erheblichen wirtschaftlichen Nachteilen. Insbesondere wiederholte Anfahrten in dieselben Regionen oder sogar in einzelne Straßen verursachen vermeidbare Mehrkosten und machen den gesamten Ablauf unnötig aufwendig. Die daraus resultierende Ineffizienz im Rollout-Prozess war ein entscheidendes Argument für die strategische Entscheidung zugunsten eines flächendeckenden Full-Rollouts im gesamten Netzgebiet. Um die vollständige Customer Journey im Rahmen des Full-Rollouts erfolgreich umzusetzen, benötigt der Auftraggeber gezielte externe Unterstützung bei der operativen Ausführung. Der Beschaffungsgegenstand umfasst daher die Beschaffung einer umfassenden, gesetzeskonformen und nutzerorientierten Lösung für den Rollout intelligenter Messsysteme unter Berücksichtigung der Komptabilität des zukünftigen Rollouts von Steuerboxen (nach § 14a EnWG). Der Auftraggeber hat sich daher dazu entschieden, für das gesamte Leistungsspektrums des Beschaffungsgegenstands einen Gesamtdienstleister zu beauftragen. Ziel ist es, sämtliche Phasen der Customer Journey - von der Gerätebereitstellung über die Installation und Inbetriebnahme bis hin zu Wartung, Übertragung und Bereitstellung der Smart Meter Daten und Kundenservice - aus einer Hand abwickeln zu lassen. Darüber hinaus soll der Gesamtdienstleister den Auftraggeber auch in der operativen Umsetzung des Smart Meter Rollouts unterstützen, da die hierfür erforderlichen Kapazitäten und spezialisierten Ressourcen intern derzeit nicht in ausreichendem Maße vorhanden sind. Die Kommunikationstechnik zur Übertragung der Daten aus den intelligenten Messsysteme stellt einen zentralen Baustein für die Funktionalität, Sicherheit und Zukunftsfähigkeit des

digitalen Messstellenbetriebs dar. Sie muss gewährleisten, dass Verbrauchs- und Steuerdaten zuverlässig, sicher und unter Einhaltung gesetzlicher Vorgaben zwischen dem intelligenten Messsystem und den angebundenen Backend-Systemen des MSB übertragen werden. Dabei kommen in der Praxis verschiedene Übertragungswege zum Einsatz - unter anderem Mobilfunk (LTE/5G), Breitband-Powerline, Funktechnologie (868 MHz) und 450 MHz. Erste Messungen im Netzgebiet haben allerdings deutlich gezeigt, dass in überdurchschnittlich vielen Kellern kein ausreichender Mobilfunkempfang vorzufinden ist. Die vorgegebene Rolloutquote von 95% kann mit ausschließlicher LTE-Übertragung somit nicht erreicht werden. Daher muss der beauftragte Dienstleister einen weiteren Weg zur Übertragung der Messdaten mit anbieten, die benötigte Netzinfrastruktur für die Kommunikation bereitstellen und diese auch selbst betreiben. Bei der Analyse hat sich gezeigt, dass 450 MHz als Full-Rollout-Technologie derzeit nicht zur Verfügung steht, da mit Stand heute (Mai 2025) der Ausbau der 450 MHz - Funkmast-Infrastruktur erst in den nächsten Jahren geplant ist. Die Planung des zuständigen Netzbetreibers sieht an der Grenze zu Österreich aufgrund von Frequenzüberschneidungen derzeit keinen Ausbau vor. Für den AG sind dies jedoch wesentliche Netzgebiete (z. B. Oberstdorf). Es bleiben daher nur noch die beiden Lösungen Funk (868 MHz) und BPL für die genauere Betrachtung übrig. Um diese beiden Kommunikationstechniken besser einschätzen zu können, erfolgte im Jahr 2024 ein Feldtest, bei dem beide Technologieansätze ausgeprägt wurden. Ziel war es, beide Übertragungstechnologien im Real-Betrieb zu testen und so Ableitungen auf ein mögliches Full-Rollout Szenario zu treffen. Hinsichtlich BPL wurde der Aufwand des technischen Einbaus sowie die zugehörigen Dokumentationspflichten im Full-Rollout als nicht massentauglich bewertet. Ebenso kann es bei BPL durch die zusätzlich benötigten Stromnetz-Komponenten zu Komplikationen bei der Behebung einer Stromnetzstörung kommen. Darüber hinaus kann BPL die Leistungen der Customer-Journey nicht darstellen. Auf Basis dieser Ergebnisse ist für den AG technologisch die einzig sinnvolle Lösung für den Full-Rollout, im Netzgebiet auf die Kommunikationstechnik über Funk (868 MHz) zu setzen.

Interne Kennung: 01/2025

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 38551000 Stromzähler

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Oberallgäu (DE27E)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Netzgebiet der AllgäuNetz (Kempten, Landkreis Oberallgäu, Teile des Landkreises Ostallgäu)

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kempten

Land, Gliederung (NUTS): Kempten (Allgäu), Kreisfreie Stadt (DE273)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ostallgäu (DE27B)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 5 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB ist ein öffentlicher Auftrag von Anfang an unwirksam, wenn der Auftraggeber den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Die Unwirksamkeit nach kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Die Unwirksamkeit tritt nicht ein, wenn der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde. Vor Vertragsschluss kann ein Zuschlagsverbot durch Einreichung eines Nachprüfungsantrags erreicht werden. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB

6. Ergebnisse

Direktvergabe

:

Begründung der Direktvergabe: Der Auftrag kann nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden, da aus technischen Gründen kein Wettbewerb vorhanden ist

Sonstige Begründung: Der Auftraggeber wird nach einer sorgfältigen Prüfung seiner Beschaffungsentscheidung den Full-Rollout im Netzgebiet auf Basis der Funktechnologie 868 mHz umzusetzen. Ziel ist es, sämtliche Phasen der Customer-Journey - von der Gerätebereitstellung über die Installation und Inbetriebnahme bis hin zu Wartung, Übertragung und Bereitstellung der Smart-Meter-Daten und Kundenservice - aus einer Hand abwickeln zu lassen. Eine Marktanalyse hat ergeben, dass dieser Beschaffungsbedarf von nur einem Anbieter auf dem Markt abgedeckt wird. Als einziger Hersteller bietet die Hausheld AG zusätzlich zu ihren technischen Netz- und Zählerkomponenten ein vollumfängliches Dienstleistungspaket mit an. Daher wurde auf einen Teilnahmewettbewerb mangels anderer Anbieter verzichtet.

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Hausheld AG

Angebot:

Kennung des Angebots: Hausheld

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 01/2025

Titel: Vertrag über Leistungen im Zusammenhang mit dem Messstellenbetrieb

Datum der Auswahl des Gewinners: 29/04/2025

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: AllgäuNetz GmbH & Co. KG

Registrierungsnummer: UID: DE 245326882

Postanschrift: Illerstraße 18

Stadt: Kempten

Postleitzahl: 87435

Land, Gliederung (NUTS): Kempten (Allgäu), Kreisfreie Stadt (DE273)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB

E-Mail: marcus.hoedl@kapellmann.de

Telefon: +49 8924216847

Fax: +49 8924216861

Internetadresse: <https://www.allgaeunetz.com/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB

Registrierungsnummer: UID: DE 120485916

Postanschrift: Josephspitalstr. 15

Stadt: München

Postleitzahl: 80331

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: marcus.hoedl@kapellmann.de

Telefon: +49 8924216847

Internetadresse: <http://www.kapellmann.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Registrierungsnummer: UID: DE 811335517

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80534

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 89 21762411

Fax: +49 89 21762847

Internetadresse: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustandigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Hausheld AG

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen

Registrierungsnummer: UID: DE 151 790 180

Postanschrift: Blumenberger Straße 143-145

Stadt: Mönchengladbach

Postleitzahl: 41061

Land, Gliederung (NUTS): Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt (DEA15)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Timo Dreyer

E-Mail: info@hausheld.info

Telefon: +492166 9999 0

Internetadresse: <https://hausheld.info/index.html>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: daf4f56d-a7be-4852-a7ec-0b3867f15c54 - 01

Formulartyp: Vorankündigung – Direktvergabe

Art der Bekanntmachung: Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 26

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/05/2025 16:06:37 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 309481-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 92/2025

Datum der Veröffentlichung: 14/05/2025